

# AG Soziales & Schule

**Protokoll vom 03. 03. 2020, 17:00 – 19:00 Uhr**

Teilnehmer: Siegfried Steffen, Jacqueline Schneider, Kerstin Wolff, Matthias Spartz

Protokoll: Jacqueline Schneider / Siegfried Steffen

- ❖ Bearbeitung des letzten Protokolls vom 09. 01. 2020 mit den Antworten von Gerd Dahm, Klärung der noch offenen Fragen und Anliegen.
- ❖ Matthias, Kerstin und Siggie waren in der Beiratssitzung am 05. 02. 2020. Kerstin stellte unsere Arbeit vor.  
Alle Arbeitsgruppen sollen in den Sitzungen Gelegenheit haben, ihr Erarbeitetes zu präsentieren
- ❖ **Anfrage an Gerd Dahm**, wer kontrolliert und steuert den Aktionsplan?  
- wird der Aktionsplan fraktionsübergreifend bearbeitet?
- ❖ **Das nächste Treffen** findet beim IFD statt. siehe unten
  - den Turnus wollen wir auf 3 Monate erhöhen, möglichst vor der Behindertenbeiratssitzung, damit wir erarbeitete Ergebnisse dort präsentieren können.
  - Protokoll wird nach Absprache geschrieben.
  - Protokoll geht an die Teilnehmer\*innen und an Heike Unterrainer
- ❖ **Schulen**
  - Jacqueline berichtet, dass die BBS Wirtschaft für E- Rollifahrer\*innen barrierefrei gestaltet ist.
  - Bearbeitung Trevererschule wird wegen Standort Schweich zunächst zurückgestellt.
    - **Nachfrage an Gerd Dahm**, welche Gruppen werden zukünftig dort beschult. Da gibt es wohl Veränderungen. Liegt die Konzeption der Treverer Schule für den Standort in Schweich dem Behindertenbeirat vor?
  - Wenn Nancy Poser den **Kontakt mit dem Bekannten in Bremen** hergestellt hat, wird das Büro des Behindertenbeirats eine Einladung zum Vortrag organisieren. Matthias fragt bei Nancy nach, ob sie schon Kontakt zu Horst Frehe aufnehmen konnte.
  - Matthias fragt Gerd Dahm, ob der Behindertenbeirat bei der Stadt eine Anfrage stellen kann, wie viele Schulsozialarbeiter\*innen (mit Stellenumfang) an welchen Trierer Schulen eingesetzt sind. Wie ist, bzw. soll die Zusammenarbeit mit den Inklusionshilfen ausgestaltet werden.
  - Aktuell führt Gerd Gespräche mit den Anbietern der Inklusionshilfen (siehe Konzept „Inklusionshilfen“ an Trierer Schulen“ 2020 - 2022. Gerd soll zu einem späteren Zeitpunkt in der Beiratssitzung über den dann aktuellen Stand berichten.
  - **Bitte an Gerd Dahm**, ob er einen Brief/Anfrage an Hr. Rösch bzgl. der Lehrerausstattung (mehr Förderlehrer in Regelklassen) in den Regelschulen RLP richtet.
  - **Barrierefreie Grundschulen in den Stadtteilen** – Moseltalschule und Nelsen-Mandela-Schule sind keine Grundschulen, sondern Schwerpunktschulen, - Dezernat IV. Zur Klärung fragt Matthias bei Heike nach. Gibt es in jedem Stadtteil

eine barrierefreie Grundschule? Anfrage bei der Stadt ob und wenn nicht – wie sieht die Planung und Zeitschiene aus?

- Diskussion mit der Werkstatt wird von uns zunächst zurückgestellt. Warum kommen so viele Förderschüler in Werkstätten? Manche könnten gleich in den 1. Arbeitsmarkt gebracht werden.
- Die Datenerhebung über barrierefreie Schulen als Ergebnis des Aktionsplans der Stadt Trier soll uns präsentiert werden zwecks Überprüfung.
- Eine Plattform für Materialien, die im Unterricht an Förderschulen genutzt werden, gibt es wohl. Kerstin fragt im Beratungszentrum Medard nach, wer diese Materialien nutzt und wieviel Schulen diese Materialien nutzen.
- Werbefilme über Inklusion sind einige im Internet anzusehen; gibt es auch im Fernsehen.
- Hr. Leineweber wollte mit Hr. Ziesenhenné vom Broadwaykino sprechen, um den Film „Mensch sein“ noch einmal ins Programm zu nehmen.
- Wie ist der Stand der 2. IGS der Sekundarstufe?
- ❖ **Inklusionsbeauftragte, Fr. Burre**, der Stadt Trier einladen, um von ihrer Tätigkeit zu berichten, Abberufung für andere Tätigkeiten werden als nicht zielführend erachtet. Somit wird die komplette Freistellung von Fr. Burre gefordert.
- ❖ Wohnraumbedarf: Beschluss vom Stadtrat liegt vor.
- ❖ **Krankenhäuser:**
  - Siegfried berichtet zu dem Fall, es gibt keinen Leitfaden. Ein Gespräch mit dem Chefarzt der Abteilung, wurde kurzfristig um 4 Wochen verschoben.
  - (Ziel sollte sein: Verweis der Ärzte und des Pflegepersonals an das PIZ wären hilfreich; dort gibt es umfangreiche Informationen z. B. auch über Selbsthilfegruppen usw. PIZ wäre dazu bereit)
  - **Frage an Gerd Dahm**, steht er auch im Kontakt mit anderen Krankenhäusern? Mutterhaus mit 3 Krankenhäusern? Wenn ja, wie verliefen die Gespräche?
- ❖ **EUTB**
  - Einladung EUTB Mitarbeiter\*innen in die Beiratssitzung, um Statistiken zu präsentieren  
über Anzahl der Beratungen, Methodik, Anzahl, Qualität und Kompetenzen der Mitarbeiter zu berichten, worüber beraten wird, wie die Hilfestellung aussieht etc.  
– **Matthias leitet** diese Frage an Heike weiter.
- ❖ **Arbeitsgruppenbeschreibung im Internet auf der Seite des Behindertenbeirats der Stadt Trier**  
Siegfried bereitet einen Entwurf vor und schickt den an die Gruppe zur Begutachtung. Nach dem OK der Gruppe werden wir die Beschreibung unserer Arbeitsgruppe im Internet an Heike zum Einpflegen in die Internetseite schicken. (sofern sie dafür zuständig ist.)

Nächster Termin Doodle Abfrage von Kerstin Wolff in der Zeit vom 25. Mai – 05. Juni dienstags bis donnerstags.

Das Treffen findet beim IFD in der Stresemannstraße von 17:00– 19:00 Uhr statt.